

# Jusos Leipzig

Rosa-Luxemburg-Straße 19/21, 04103 Leipzig

Telefon: 0151/55560977

hallo@jusos-leipzig.de

<http://www.jusos-leipzig.de>

Leipzig, 06. März 2017

PRESSEMITTEILUNG

## Vielfalt statt Einfalt

### Wagenplätze unterstützen statt weg-regulieren

Die Jusos Leipzig lehnen einen verschärften Umgang mit den Wagenplätzen in Leipzig ab. Wir stellen uns gegen eine Verdrängung der Wagenplätze durch unnötige Bürokratie! Stattdessen begrüßen wir Bestrebungen aus Teilen des Stadtrates und der Verwaltung, sich sachlich und mit Augenmaß einer Entkriminalisierung anzunehmen.

Auch wenn die Wagenplätze eine juristische Grauzone sind, gilt es behutsam damit umzugehen. "Wer mit starker Hand alle Wagenplätze auflösen will, agiert nicht mit Augenmaß, sondern riskiert den sozialen Frieden in der Stadt Leipzig", so Matthias Köhler, der Vorsitzende der Jusos Leipzig. Köhler weiter: "Während bei Kleingärtnern - die über dem Sommer oft permanent in ihren Datschas leben - großzügig über fehlendes Baurecht hinweggesehen wird, soll dieses nun bei Wagenplätzen knallhart durchgesetzt werden."

Dazu Katharina Baum aus dem Sprecher\*innenteam für Kommunales: "Wenn Wagenplätze aufgelöst und keine praktikablen Alternativen angeboten werden, entstehen lediglich neue Probleme. Wer in einer Wagensiedlung wohnen will, wird dies auch weiterhin tun. Wenn es keinen dauerhaften Standort gibt, dann wird die Siedlung eben wandern. Montags auf der Messe, Dienstags am Hauptbahnhof und Mittwochs in den städtischen Grünflächen. Langfristig ausgerichtete sozialgerechte Kommunalpolitik sieht in unseren Augen anders aus."

Einziges Ergebnis der von Stadträtin Nicole Wohlfahrt (SPD) vorgeschlagenen Regulierung ist, die Bewohnerinnen und Bewohner der Wagensiedlungen weiter in die Illegalität zu drängen. Geht man so mit seinen Bürgerinnen und Bürgern um?

Christoph Mengs aus dem Sprecher\*innenteam für Kommunales weiter: "Leipzig kann stolz auf seine alternativen Wohnformen sein. Das Wohnungspolitische Konzept der Stadt Leipzig sieht vor ein vielfältiges Wohnangebot zu unterstützen, welches alle Lebensstile und Lebensformen in der Stadt abbildet. Daher begrüßen wir Initiativen aus dem Stadtrat, die sich dem Thema Wagenplätze ernsthaft annehmen und erinnern gern an das bereits beschlossene Wohnungspolitische Konzept".

Die Jusos Leipzig sind die größte politische Jugendorganisation Leipzigs und für alle Interessierten, auch ohne Mitgliedschaft, offen.

**Kontakt:** Matthias Köhler (0151/55560977)